



2024

**QUARTALSMITTEILUNG
Q1**

2025



KENNZAHLEN AUF EINEN BLICK

FINANZIELLE LEISTUNGSINDIKATOREN

Borussia Dortmund Konzern (IFRS)

in TEUR	Q1 2024/2025	Q1 2023/2024
Umsatzerlöse	107.332	102.260
Bruttokonzerngesamtleistung	141.340	213.182
Operatives Ergebnis (EBITDA)	25.711	79.406
Ergebnis der Geschäftstätigkeit (EBIT)	1.182	56.397
Jahresergebnis	1.567	52.366
Cashflow aus operativer Tätigkeit	41.447	30.467
Free Cashflow	-24.250	12.167

4	GESCHÄFTSVERLAUF
4	DAS ERSTE QUARTAL DES GESCHÄFTSJAHRES 2024/2025 IM ÜBERBLICK
5	ENTWICKLUNG DES MARKT- UND WETTBEWERBSUMFELDES
7	LAGE DES UNTERNEHMENS
7	ENTWICKLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOREN
7	ERTRAGSLAGE
7	ERLÖSENTWICKLUNG
9	ENTWICKLUNG DER WESENTLICHEN OPERATIVEN AUFWENDUNGEN
11	KAPITALSTRUKTURANALYSE
11	VERMÖGENS- UND FINANZLAGE
13	INVESTITIONSANALYSE
13	LIQUIDITÄTSANALYSE
14	CHANCEN UND RISIKEN
15	PROGNOSEBERICHT
16	DISCLAIMER
17	WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG
18	AUSGEWÄHLTE FINANZKENNZAHLEN
18	KONZERNBILANZ
19	KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG
20	KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG
21	FINANZKALENDER
21	IMPRESSUM

Das vorliegende Dokument ist eine Quartalsmitteilung nach § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse und stellt keinen Zwischenbericht im Sinne des International Accounting Standard (IAS) 34 dar. Diese Quartalsmitteilung sollte zusammen mit dem Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2023/2024 und den darin enthaltenen Informationen gelesen werden. Dieser ist auf unserer Website www.aktie.bvb.de abrufbar. Die in dieser Quartalsmitteilung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden basieren grundsätzlich auf denselben, die auch dem Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2023/2024 zugrunde lagen. Alle in dieser Quartalsmitteilung dargestellten Beträge sind jeweils für sich kaufmännisch gerundet; dies kann bei der Addition zu geringfügigen Abweichungen führen. Aus Gründen der Lesbarkeit wurde in dieser Quartalsmitteilung auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet; entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichstellung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die vorliegende Quartalsmitteilung wurde keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

GESCHÄFTSVERLAUF

DAS ERSTE QUARTAL DES GESCHÄFTSJAHRES 2024/2025 IM ÜBERBLICK

SPORTLICHE ENTWICKLUNG

Bundesliga

Borussia Dortmund startete am 24. August 2024 mit einem 2:0-Heimspielsieg gegen Eintracht Frankfurt in die Bundesligasaison 2024/2025 und belegt nach fünf absolvierten Spieltagen mit zehn Punkten den fünften Tabellenplatz.

UEFA Champions League

Borussia Dortmund ist mit einem 3:0-Auswärtssieg beim belgischen Meister Club Brügge in die Ligaphase der UEFA Champions League gestartet. Im neuen Modus trifft Borussia Dortmund weiterhin noch auf Celtic Glasgow, Real Madrid, Sturm Graz, Dinamo Zagreb, den FC Barcelona, den FC Bologna und Shakhtar Donetsk.

DFB-Pokal

In der ersten Runde des DFB-Pokals gelang nach einem 4:1-Auswärtssieg beim Regionalligisten 1. FC Phönix Lübeck der Einzug in die nächste Runde, in der das Team von Cheftrainer Nuri Sahin am 29. Oktober 2024 auswärts auf den Bundesligisten VfL Wolfsburg trifft.

ENTWICKLUNG DES MARKT- UND WETTBEWERBSUMFELDES

SPONSORING

Borussia Dortmund erfährt auch in der Saison 2024/2025 Unterstützung durch zwei Trikotsponsoren. Evonik Industries AG ist Trikotsponsor bei allen internationalen Pokalwettbewerben, Freundschaftsspielen im Ausland sowie im DFB-Pokal. In der Fußball-Bundesliga fungiert die 1&1 Telecommunication SE als Trikotsponsor von Borussia Dortmund.

Mit Beginn der Saison 2024/2025 konnte Borussia Dortmund drei neue Champion Partner – die Rheinmetall AG (Laufzeit bis zum 30. Juni 2027), die Sparda-Bank West (Laufzeit bis zum 30. Juni 2029) sowie die Pluto TV Europe GmbH (Laufzeit bis zum 30. Juni 2025) – verzeichnen. Pluto TV ist zudem in allen Pokalwettbewerben der Saison 2024/2025 (UEFA Champions League, DFB-Pokal und FIFA Klub-WM 2025) auf dem Trikotärmel vertreten.

Borussia Dortmund hat zudem die Verträge mit den Champion Partnern General Logistics Systems Germany GmbH & Co. OHG (GLS; bis zum 30. Juni 2025), bwin (bis zum 30. Juni 2028) und ESET (bis zum 30. Juni 2027) verlängert.

Die RWE AG (Laufzeit bis zum 30. Juni 2030) ist seit der Saison 2024/2025 neuer Premium Partner von Borussia Dortmund.

Außerdem wurden die Verträge mit den als Premium Partnern geführten Unternehmen Coinbase Germany GmbH (Laufzeit bis zum 30. Juni 2027) und APOTAL Bad Apotheke (Laufzeit bis zum 30. Juni 2025) verlängert.

TRANSFERGESCHÄFTE

Die Spieler Niclas Füllkrug (Wechsel zu West Ham United), Ole Pohlmann (Wechsel zu Rio Ave FC) und Tom Rothe (Wechsel zum 1. FC Union Berlin) verließen Borussia Dortmund im Sommertransferfenster 2024 dauerhaft. Die Spieler Youssoufa Moukoko (Leihe zu OGC Nizza), Sébastien Haller (Leihe zu CD Leganes), Salih Özcan (Leihe zum VfL Wolfsburg) und Soumaila Coulibaly (Leihe zu Stade Brest) verließen Borussia Dortmund befristet für die Saison 2024/2025. OGC Nizza kann Youssoufa Moukoko durch das Nutzen einer Kaufoption zu festgelegten Bedingungen über den 30. Juni 2025 hinaus fest an sich binden.

INVESTITIONEN

Im Sommer 2024 schlossen sich die drei deutschen Nationalspieler Maximilian Beier, Waldemar Anton und Pascal Groß sowie der guineische Nationalspieler Serhou Guirassy Borussia Dortmund an. Außerdem verpflichtete Borussia Dortmund den brasilianischen Außenverteidiger Yan Couto auf Leihbasis bis zum 30. Juni 2025. Werden bestimmte sportliche Kriterien in der Spielzeit 2024/2025 erreicht, erfolgt ein dauerhafter Wechsel im Anschluss an die Leihperiode.

TV-VERMARKTUNG

Die DFL Deutsche Fußball Liga GmbH hat die Teilnehmer der Bundesliga und 2. Bundesliga über das voraussichtliche Ausschüttungsvolumen in Höhe von rund EUR 1,40 Mrd. (2023/2024 EUR 1,35 Mrd.) und die dazugehörigen Auskehrungszeitpunkte für die Spielzeit 2024/2025 informiert. Die angekündigten Auszahlungen der TV-Gelder bieten einen soliden Planungsspielraum. Die Ausschreibung der TV-Rechte für die Saisons 2025/2026 bis 2028/2029 läuft derzeit noch. Mit einem Ergebnis ist gegen Ende 2024 zu rechnen.

Ebenso hat die UEFA den teilnehmenden Clubs die voraussichtliche Einnahmenverteilung aus der UEFA Champions League mit einer Gesamtausschüttung in Höhe von rund EUR 2,47 Mrd. (2023/2024 EUR 2,03 Mrd.) für die Saison 2024/2025 mitgeteilt. Durch die Teilnahme an der UEFA Champions League profitiert Borussia Dortmund von den lukrativen Ausschüttungsbeträgen. Die beschriebene Gesamtausschüttungssumme wird seit der Spielzeit 2024/2025 anhand der drei Säulen „Startprämie“, „Leistungsabhängige Beträge“ sowie „Wertprämie“ von der UEFA auf die Clubs verteilt. Zudem hat die UEFA Champions League seit der Saison 2024/2025 ein neues Format. Es nehmen 36 anstatt 32 Clubs teil und absolvieren in einer Ligaphase acht Begegnungen statt wie bislang sechs Gruppenspiele. Die besten acht platzierten Teams stehen im Achtelfinale, die Mannschaften auf den Plätzen 9 bis 24 spielen eine Playoff-Runde, mit der das Achtelfinale komplettiert wird.

SPIELBETRIEB

Borussia Dortmund hat seine bislang insgesamt drei absolvierten Heimspiele in der Bundesliga vor ausverkaufter Kulisse ausgetragen.

Mit 55.000 ausgegebenen Dauerkarten bleibt Borussia Dortmund Spitzenreiter bei verkauften Dauerkarten in der Bundesliga.

SONSTIGES

Vom 19. Juli bis zum 25. Juli 2024 hat Borussia Dortmund einen Teil der Saisonvorbereitung in Asien verbracht. Dabei wurden Freundschaftsspiele gegen BG Pathum United (0:4 in Pathum, Thailand) und gegen Cerezo Osaka (3:2 in Osaka, Japan) absolviert.

Borussia Dortmund hat Ende September 2024 den achten Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht. Dieser ist unter dem Titel „Borussia verbindet. Borussia packt an.“ auf www.bvb.de/verantwortung zu finden.

LAGE DES UNTERNEHMENS

ENTWICKLUNG DER LEISTUNGSINDIKATOREN

ENTWICKLUNG DER FINANZIELLEN LEISTUNGSINDIKATOREN

Die finanziellen Leistungsindikatoren von Borussia Dortmund – Umsatzerlöse, Bruttokonzerngesamtleistung, operatives Ergebnis (EBITDA), Ergebnis der Geschäftstätigkeit (EBIT), Jahresergebnis, Cashflow aus operativer Tätigkeit sowie Free Cashflow – für Q1 im Geschäftsjahr 2024/2025 und das Vorjahr sowie die zum 30. Juni 2024 aufgestellten Prognosen zu den finanziellen Leistungsindikatoren für das Gesamtgeschäftsjahr 2024/2025 sind nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

Borussia Dortmund Konzern (IFRS)

in TEUR	Q1 2024/2025	Q1 2023/2024	Prognose Gesamtgeschäftsjahr 2024/2025
Umsatzerlöse	107.332	102.260	503.000
Bruttokonzerngesamtleistung	141.340	213.182	545.000
Operatives Ergebnis (EBITDA)	25.711	79.406	110.000 bis 120.000
Ergebnis der Geschäftstätigkeit (EBIT)	1.182	56.397	7.000 bis 17.000
Jahresergebnis	1.567	52.366	5.000 bis 15.000
Cashflow aus operativer Tätigkeit	41.447	30.467	86.000
Free Cashflow	-24.250	12.167	21.000

ERTRAGSLAGE

Im Berichtszeitraum erwirtschaftete Borussia Dortmund Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 107.332 (Vorjahr TEUR 102.260) und eine Bruttokonzerngesamtleistung von TEUR 141.340 (Vorjahr TEUR 213.182). Borussia Dortmund schloss das erste Quartal des Geschäftsjahres 2024/2025 mit einem im Vergleich zum Vorjahresquartal um TEUR 50.799 geringeren Konzernüberschuss von TEUR 1.567 (Vorjahr Konzernüberschuss von TEUR 52.366) ab. Das operative Ergebnis (EBITDA) lag mit TEUR 25.711 um TEUR 53.695 unter dem Vorjahreswert von TEUR 79.406. Das Ergebnis der Geschäftstätigkeit (EBIT) verringerte sich um TEUR 55.215 und belief sich auf TEUR 1.182 (Vorjahr TEUR 56.397).

ERLÖSENTWICKLUNG

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024/2025 konnten die Umsatzerlöse von Borussia Dortmund im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um TEUR 5.071 gesteigert werden und erreichten in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2024/2025 ein Volumen in Höhe von TEUR 107.332 (Vorjahr TEUR 102.260). Während die Merchandisingerlöse gesunken sind, verzeichneten alle weiteren Erlösfelder – im Wesentlichen die Werbeerlöse und die Erlöse aus Conference, Catering, Sonstige – einen Anstieg.

Im ersten Quartal 2024/2025 wurden – wie auch im Vorjahreszeitraum – drei Bundesligaheimspiele vor ausverkaufter Kulisse ausgetragen. Da Borussia Dortmunds Begegnung in der ersten Runde des DFB-Pokals in diesem Berichtszeitraum vor rund 50.000 Zuschauern ausgetragen wurde, konnten die Ticketeinnahmen in diesem Bereich gesteigert werden. Insgesamt erhöhten sich folglich die Erlöse aus Spielbetrieb um TEUR 374 auf TEUR 8.100 (Vorjahr TEUR 7.726).

Die Werbeerlöse verzeichneten in den ersten drei Monaten des aktuellen Geschäftsjahres eine Steigerung um TEUR 4.896 auf TEUR 35.903 (Vorjahr TEUR 31.007). Grundlage hierfür sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum im Wesentlichen höhere Einnahmen mit Champion Partnern und Partnern sowie mit den beiden Trikotsponsoren.

Die TV-Vermarktungserlöse betragen TEUR 39.181 (Vorjahr TEUR 37.817) und erhöhten sich somit um TEUR 1.365 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Während die nationalen TV-Einnahmen der DFL Deutsche Fußball Liga GmbH spielanzahlbedingt sanken, erhöhten sich die TV-Einnahmen aus der internationalen TV-Vermarktung der UEFA. Die Einnahmen aus dem nationalen Pokalwettbewerb blieben nahezu konstant.

Die nationalen TV-Erlöse reduzierten sich leicht aufgrund eines weniger absolvierten Spiels im Vergleich zum Vorjahresquartal. Nichtsdestotrotz wird die Gesamtauskehrungssumme der DFL Deutsche Fußball Liga GmbH für die Spielzeit 2024/2025 im Vergleich zum Vorjahr voraussichtlich ansteigen.

Die Einnahmen aus der internationalen TV-Vermarktung steigerten sich im Wesentlichen durch mehr vereinnahmte Siegprämien, da in der UEFA Champions League in diesem Quartal im Vergleich zum Vorjahr ein Sieg (Vorjahr kein Sieg) erzielt werden konnte, sowie dadurch, dass sich die Ausschüttungssumme für die Startprämie in der UEFA Champions League im Vergleich zum Vorjahr erhöht hat.

Die Erlöse aus dem Merchandising beliefen sich auf TEUR 10.065 (Vorjahr TEUR 15.497). Die Verringerung um TEUR 5.433 ist im Wesentlichen auf die Besonderheit zurückzuführen, dass im Vorjahr rund 90.000 Trikots der Sondertrikot-Aktion aus der Saison 2022/2023 ausgeliefert wurden, was in diesem Berichtszeitraum entfallen ist.

Die Erlöse aus Conference, Catering, Sonstige erhöhten sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024/2025 um TEUR 3.869 und betragen TEUR 14.083 nach TEUR 10.214 im Vorjahr. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus anteiligen Einnahmen im Rahmen der Austragung der UEFA EURO 24 im SIGNAL IDUNA PARK, die erst in dieses Quartal fielen. Des Weiteren konnten die Erlöse aus Leihgeschäften, Ausbildungsentschädigungen und dem FIFA-Solidaritätsmechanismus im Vergleich zum Vorjahreszeitraum im Wesentlichen aufgrund der Ausleihen der Spieler Soumaila Coulibaly zu Stade Brest und Youssoufa Moukoko zu OGC Nizza gesteigert werden.

ERGEBNIS AUS TRANSFERGESCHÄFTEN

Das Ergebnis aus Transfergeschäften betrug TEUR 19.318 (Vorjahr TEUR 82.313). Hierin enthalten sind im Wesentlichen die Transferentgelte aus den Abgängen der Spieler Niclas Füllkrug zu West Ham United, Tom Rothe zum 1. FC Union Berlin, Paris Brunner zu AS Monaco und Ole Pohlmann zu Rio Ave FC sowie nachträgliche Transferentgelte abzüglich der Restbuchwerte und sonstigen Ausbuchungen sowie entstandener Verkaufskosten.

in TEUR	Q1 2024/2025	Q1 2023/2024
Brutto-Transferentgelt	34.008	110.922
Transferkosten	-1.976	-12.713
Netto-Transferentgelt	32.032	98.209
Restbuchwert und sonstige Ausbuchungen	-12.714	-15.896
Ergebnis aus Transfersgeschäften	19.318	82.313

Der Vorjahreswert von TEUR 82.313 resultierte im Wesentlichen aus den Abgängen der Spieler Jude Bellingham zu Real Madrid und Thorgan Hazard zum RSC Anderlecht sowie aus nachträglichen Transferentgelten abzüglich der Restbuchwerte und sonstigen Ausbuchungen sowie entstandener Verkaufskosten.

Die Bruttokonzerngesamtleistung belief sich im Berichtszeitraum auf TEUR 141.340 (Vorjahr TEUR 213.182). Die Reduktion um TEUR 71.842 ist im Wesentlichen auf die deutlich geringeren Brutto-Transferentgelte zurückzuführen, wohingegen die Umsatzerlöse angestiegen sind.

Die Sonstigen betrieblichen Erträge beliefen sich auf TEUR 2.829 (Vorjahr TEUR 2.287).

ENTWICKLUNG DER WESENTLICHEN OPERATIVEN AUFWENDUNGEN

MATERIALAUFWAND

Der Materialaufwand verringerte sich insgesamt von TEUR 9.308 im Vorjahr um TEUR 2.618 und betrug im ersten Quartal 2024/2025 TEUR 6.691. Während die Materialaufwendungen im Cateringbereich korrespondierend zu den höheren Cateringerlösen um TEUR 659 gestiegen sind, sind die Materialaufwendungen im Merchandising korrespondierend zu den geringeren Merchandisingerlösen um TEUR 3.277 gesunken. Hintergrund dafür ist, dass im Vorjahr rund 90.000 Trikots der Sondertrikot-Aktion aus der Saison 2022/2023 ausgeliefert wurden, was in diesem Berichtszeitraum entfallen ist.

PERSONALAUFWAND

Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024/2025 betrugen die Aufwendungen für Personal TEUR 58.940 und lagen damit um TEUR 2.891 unter dem Vorjahresniveau von TEUR 61.831. Während die Personalaufwendungen im Spielbetrieb im Wesentlichen aufgrund gesunkener Sonderzahlungen geringer ausfielen, erhöhten sich die Aufwendungen für Personal im Bereich Handel und Verwaltung. Die Personalaufwendungen für den Jugend- und Amateurfußball blieben nahezu konstant im Vergleich zum Vorjahresquartal.

ABSCHREIBUNGEN

Die Abschreibungen entwickelten sich planmäßig und erhöhten sich um TEUR 1.521 auf TEUR 24.530 (Vorjahr TEUR 23.009).

SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen im Berichtszeitraum von TEUR 36.315 um TEUR 1.822 auf TEUR 38.137 an. Den größten Zuwachs mit TEUR 3.047 verzeichneten im Wesentlichen aufgrund zweier mehr absolvierter Spiele im SIGNAL IDUNA PARK (Halbfinale UEFA EURO 24 und Abschiedsspiel für die ehemaligen Spieler Lukasz Piszczek und Jakub Blaszczykowski) die Spielbetriebsaufwendungen. Auch die Aufwendungen für Werbung erhöhten sich korrespondierend zu den gestiegenen Werbeerlösen, während sich die Verwaltungsaufwendungen im Wesentlichen aufgrund einer geringeren ergebnisabhängigen Komplementärvergütung reduzierten. Die Aufwendungen für Transfergeschäfte blieben nahezu konstant.

FINANZERGEBNIS

Das Finanzergebnis betrug im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024/2025 TEUR 526 nach TEUR 2.457 im Vorjahr und beinhaltet im Wesentlichen Bewertungen langfristiger Forderungen und Verbindlichkeiten gemäß IFRS 9.

STEUERERGEBNIS

Das Steuerergebnis im Berichtszeitraum betrug TEUR -141 (Vorjahr TEUR -6.488). Grund für die Verringerung des Steueraufwandes ist im Wesentlichen, dass sich das Geschäftsergebnis vor Steuern im ersten Quartal 2024/2025 im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 57.147 reduziert hat.

KAPITALSTRUKTURANALYSE

VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

KONZERNBILANZ

Borussia Dortmund GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien, Dortmund

AKTIVA	30.09.2024		30.06.2024	
	TEUR	Anteil %	TEUR	Anteil %
Langfristige Vermögenswerte				
Immaterielle Vermögenswerte	270.973	39,9	184.068	31,2
Sachanlagen	198.093	29,2	198.269	33,6
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	415	0,1	415	0,1
Finanzielle Vermögenswerte	193	0,0	165	0,0
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige finanzielle Forderungen	40.437	6,0	89.498	15,2
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	979	0,1	859	0,1
	511.090	75,3	473.274	80,3
Kurzfristige Vermögenswerte				
Vorräte	8.613	1,3	5.291	0,9
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige finanzielle Forderungen	127.321	18,7	88.492	15,0
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.450	0,7	4.360	0,7
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	15.940	2,3	9.187	1,6
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	11.657	1,7	9.080	1,5
	167.982	24,7	116.410	19,7
	679.072	100,0	589.684	100,0

Borussia Dortmund wies zum 30. September 2024 eine Bilanzsumme in Höhe von TEUR 679.072 aus. Diese liegt mit TEUR 89.388 über dem Wert zum 30. Juni 2024.

Das Anlagevermögen verzeichnete zum Bilanzstichtag einen Anstieg in Höhe von TEUR 86.758. Dieser ist im Wesentlichen durch Zugänge in Höhe von TEUR 127.386 (davon TEUR 124.260 in Spielerwerte) begründet. Gegenläufig stehen Abgänge in Höhe von TEUR 13.521, Umgliederungen in Höhe von TEUR 2.578 sowie Abschreibungen in Höhe von TEUR 24.530 zu Buche.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen finanziellen Forderungen sanken um TEUR 10.233 auf TEUR 167.758. Der Rückgang resultiert im Wesentlichen aus der Vereinnahmung von Transferforderungen, die im Rahmen von abgeschlossenen Transfergeschäften entstanden waren.

Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente stiegen zum 30. September 2024 um TEUR 90 auf TEUR 4.450 (30. Juni 2024 TEUR 4.360).

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten erhöhten sich im Wesentlichen aufgrund unterjährig abzugrenzender Personal- und Versicherungsleistungen um TEUR 6.873 auf TEUR 16.919 (30. Juni 2024 TEUR 10.046).

In Folge getätigter Transfers sowie einer Umgliederung immaterieller Vermögenswerte stiegen die zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte um TEUR 2.578 auf TEUR 11.657.

KONZERNBILANZ

Borussia Dortmund GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien, Dortmund

PASSIVA	30.09.2024		30.06.2024	
	TEUR	Anteil %	TEUR	Anteil %
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	110.396	16,3	110.396	18,7
Rücklagen	218.297	32,1	216.730	36,8
Eigene Anteile	-113	0,0	-113	0,0
Den Eigentümern des Mutterunternehmens zustehendes Kapital	328.580	48,4	327.013	55,5
Langfristige Schulden				
Rückstellungen	778	0,1	778	0,1
Finanzverbindlichkeiten	25.332	3,7	26.077	4,4
Verbindlichkeiten aus Leasing	9.942	1,5	9.392	1,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.655	5,5	39.825	6,8
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.605	0,5	3.619	0,6
	77.312	11,4	79.692	13,5
Kurzfristige Schulden				
Rückstellungen	200	0,0	200	0,0
Finanzverbindlichkeiten	28.480	4,2	2.624	0,4
Verbindlichkeiten aus Leasing	2.552	0,4	2.486	0,4
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	111.275	16,4	106.390	18,0
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	37.988	5,6	45.235	7,7
Steuerschulden	5.477	0,8	5.396	0,9
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	87.207	12,8	20.648	3,5
	273.180	40,2	182.979	31,0
	679.072	100,0	589.684	100,0

Zum 30. September 2024 belief sich das Grundkapital des Konzerns im Vergleich zum 30. Juni 2024 unverändert auf TEUR 110.396. Insgesamt umfasste das Eigenkapital zum Bilanzstichtag einen Wert in Höhe von TEUR 328.580, was einer Eigenkapitalquote von 48,4 % (30. Juni 2024 55,5 %) entspricht. Borussia Dortmund wies zum Bilanzstichtag Gesamtschulden in Höhe von TEUR 350.492 aus. Diese lagen um TEUR 87.821 über dem Wert zum 30. Juni 2024. Die Entwicklung stellt sich wie folgt dar:

Die Finanzverbindlichkeiten stiegen gegenüber dem 30. Juni 2024 um TEUR 25.111 auf TEUR 53.812. Der Anstieg resultiert im Wesentlichen aus der Inanspruchnahme des Kontokorrentkredits in Höhe von TEUR 25.843 (30. Juni 2024 TEUR 0).

Die Verbindlichkeiten aus Leasing stiegen um TEUR 616 auf TEUR 12.494. Diese Veränderung ergibt sich im Wesentlichen aus der planmäßigen Tilgung sowie der Neuaufnahme von Leasingverpflichtungen. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie die Sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten sanken um TEUR 4.546 auf TEUR 190.524. Der Anstieg der darin erhaltenen Verbindlichkeiten aus Transfergeschäften von TEUR 2.910 wird durch den Rückgang der Sonstigen finanziellen Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 7.319 überkompensiert. Dieser Rückgang ist im Wesentlichen auf reduzierte Personalverpflichtungen und Umsatzsteuerverbindlichkeiten zurückzuführen.

Die Steuerschulden stiegen aufgrund des positiven Quartalsergebnisses um TEUR 81 auf TEUR 5.477 (30. Juni 2024 TEUR 5.396) an.

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten betragen TEUR 87.207 und lagen somit um TEUR 66.559 über dem Wert zum 30. Juni 2024. Dieser Anstieg resultiert im Wesentlichen aus den unterjährig aufzulösenden Sponsoringvorauszahlungen sowie Vorauszahlungen aus der internationalen TV-Vermarktung.

INVESTITIONSANALYSE

Borussia Dortmund zahlte im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres für Investitionen in das Anlagevermögen TEUR 113.438 aus, davon TEUR 111.360 für das immaterielle Anlagevermögen; diese Summe entfiel nahezu vollständig auf das Spielervermögen. Im selben Zeitraum wurden TEUR 2.046 in das Sachanlagevermögen investiert und TEUR 32 für finanzielle Vermögenswerte ausgezahlt.

LIQUIDITÄTSANALYSE

Zum 30. September 2024 verfügte Borussia Dortmund über liquide Mittel in Höhe von TEUR 4.450, die keiner Verfügungsbeschränkung unterlagen.

Darüber hinaus steht ein Kontokorrentrahmen in Höhe von TEUR 75.000 zur Verfügung, der zum Bilanzstichtag in Höhe von TEUR 25.843 (30. Juni 2024 TEUR 0) in Anspruch genommen worden war. Im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2024/2025 belief sich der Cashflow aus operativer Tätigkeit auf TEUR 41.447 (Vorjahr TEUR 30.467). Der Free Cashflow wies einen Wert in Höhe von TEUR -24.250 (Vorjahr TEUR 12.167) aus.

CHANCEN UND RISIKEN

Borussia Dortmund ist bei seinem unternehmerischen Handeln stets Risiken ausgesetzt, welche die Geschäftsprozesse negativ beeinflussen können. Ein im Unternehmen eingesetztes Risikomanagement hat die Aufgaben, diese Gefahren zu erkennen, zu bewerten und zu steuern.

So wird der Fortbestand des Unternehmens gesichert, und gegebenenfalls werden gefährdende Entwicklungen frühzeitig angezeigt, um mit entsprechenden Gegenmaßnahmen korrigierend Einfluss nehmen zu können. Die Geschäftsführung überwacht das Risikomanagement und berichtet regelmäßig dem Aufsichtsrat und dem Prüfungsausschuss.

Wir beziehen uns im Wesentlichen auf die ausführlichen Erläuterungen zu Chancen und Risiken im zusammengefassten Lagebericht für das abgelaufene Geschäftsjahr 2023/2024. Zum Abschluss des ersten Quartals 2024/2025 ergaben sich diesbezüglich keine wesentlichen Änderungen. Risiken, die den Fortbestand von Borussia Dortmund gefährden, liegen auch zum 30. September 2024 weiterhin nicht vor.

PROGNOSEBERICHT

Bei der Zusammenfassung der erwarteten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der voraussichtlichen Unternehmensentwicklung verweisen wir im Wesentlichen auf die Ausführungen im zusammengefassten Lagebericht zum 30. Juni 2024. Hinsichtlich der daraus resultierenden erwarteten Entwicklung der finanziellen Leistungsindikatoren liegen keine Prognoseänderungen im Vergleich zum zusammengefassten Lagebericht zum 30. Juni 2024 vor.

DISCLAIMER

Die Quartalsmitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen. Diese basieren auf aktuellen Einschätzungen und sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet. Die tatsächlich eintretenden Ereignisse können von den formulierten Aussagen abweichen.

WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Spielbetrieb

Nach zehn Spieltagen steht Borussia Dortmund mit 16 Punkten auf dem 7. Tabellenplatz der Fußball-Bundesliga. Der Abstand zum 4. Tabellenplatz, der sicher zur Teilnahme an der UEFA Champions League berechtigt, beträgt einen Punkt.

In der UEFA Champions League belegt Borussia Dortmund nach vier absolvierten Ligaspielen den 7. Platz der Gesamttabelle.

In der zweiten Runde des DFB-Pokals unterlag Borussia Dortmund auswärts beim Bundesligisten VfL Wolfsburg mit 0:1.

Investitionen

Nachdem der brasilianische Außenverteidiger Yan Couto bislang von Manchester City bis zum 30. Juni 2025 ausgeliehen war, erfüllten sich im Oktober 2024 die vorab bestimmten sportlichen Kriterien für einen dauerhaften Wechsel. Yan Couto ist nun langfristig an Borussia Dortmund gebunden.

Kadergeschehen

Der norwegische Nationalspieler Julian Ryerson verlängerte seinen Vertrag vorzeitig bis zum 30. Juni 2028.

Sonstiges

Herr Christian Kullmann (seit 23. Mai 2007 Mitglied im Aufsichtsrat und seit dem 25. September 2021 Vorsitzender des Aufsichtsrates) sowie Herr Bodo Löttgen (Mitglied im Aufsichtsrat seit 25. November 2019) haben sich entschieden, zur nächsten ordentlichen Hauptversammlung am 25. November 2024 – mit dem turnusgemäßen Ende der jeweiligen Amtsdauer ihrer Bestellung – aus dem Aufsichtsrat auszuscheiden und nicht erneut für eine Wahl zu kandidieren. Als Nachfolgekandidaten wurden daher Herr Christian Schmid und Herr Michael Zorc benannt.

Die DFL Deutsche Fußball Liga GmbH wird die Rechtevergabe zur medialen Verwertung von Spielen der Bundesliga und 2. Bundesliga, der Relegation und des Supercups in den Spielzeiten 2025/2026 bis 2028/2029 im deutschsprachigen Raum ab dem 25. November 2024 fortsetzen.

AUSGEWÄHLTE FINANZKENNZAHLEN

KONZERNBILANZ

Borussia Dortmund GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien, Dortmund

in TEUR	30.09.2024	30.06.2024
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	270.973	184.068
Sachanlagen	198.093	198.269
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	415	415
Finanzielle Vermögenswerte	193	165
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige finanzielle Forderungen	40.437	89.498
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	979	859
	511.090	473.274
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	8.613	5.291
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige finanzielle Forderungen	127.321	88.492
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.450	4.360
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	15.940	9.187
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	11.657	9.080
	167.982	116.410
	679.072	589.684
PASSIVA		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	110.396	110.396
Rücklagen	218.297	216.730
Eigene Anteile	-113	-113
Den Eigentümern des Mutterunternehmens zustehendes Kapital	328.580	327.013
Langfristige Schulden		
Rückstellungen	778	778
Finanzverbindlichkeiten	25.332	26.077
Verbindlichkeiten aus Leasing	9.942	9.392
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.655	39.825
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.605	3.619
	77.312	79.692
Kurzfristige Schulden		
Rückstellungen	200	200
Finanzverbindlichkeiten	28.480	2.624
Verbindlichkeiten aus Leasing	2.552	2.486
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	111.275	106.390
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	37.988	45.235
Steuerschulden	5.477	5.396
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	87.207	20.648
	273.180	182.979
	679.072	589.684

KONZERNGESAMTERGEBNISRECHNUNG

Borussia Dortmund GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien, Dortmund

in TEUR	Q1 2024/2025	Q1 2023/2024
Umsatzerlöse	107.332	102.260
Ergebnis aus Transfergeschäften	19.318	82.313
Sonstige betriebliche Erträge	2.829	2.287
Materialaufwand	-6.691	-9.308
Personalaufwand	-58.940	-61.831
Abschreibungen	-24.530	-23.009
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-38.137	-36.315
Ergebnis der Geschäftstätigkeit	1.182	56.397
Finanzierungserträge	3.887	3.506
Finanzierungsaufwendungen	-3.361	-1.049
Finanzergebnis	526	2.457
Ergebnis vor Ertragsteuern	1.708	58.854
Ertragsteuern	-141	-6.488
Konzernjahresüberschuss	1.567	52.366
Konzerngesamtergebnis	1.567	52.366
vom Konzernjahresüberschuss zuzurechnen:		
- Eigenkapitalgebern der Muttergesellschaft:	1.567	52.366
- Minderheitsgesellschaftern:	0	0
vom Konzerngesamtergebnis zuzurechnen:		
- Eigenkapitalgebern der Muttergesellschaft:	1.567	52.366
- Minderheitsgesellschaftern:	0	0
Ergebnis je Aktie in EUR (unverwässert/verwässert)	0,01	0,47

KONZERNKAPITALFLUSSRECHNUNG

Borussia Dortmund GmbH & Co. Kommanditgesellschaft auf Aktien, Dortmund

in TEUR	Q1 2024/2025	Q1 2023/2024
Ergebnis vor Ertragsteuern	1.708	58.854
Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	24.530	23.009
Ergebnis aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-20.492	-94.705
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	1.161	2.766
Transferkosten	1.976	12.713
Zinserträge	-3.887	-3.506
Zinsaufwendungen	3.361	1.049
Veränderung der sonstigen Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-22.273	-33.851
Veränderung der sonstigen Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	55.998	64.447
Erhaltene Zinsen	1	-
Gezahlte Zinsen	-636	-309
Cashflow aus operativer Tätigkeit	41.447	30.467
Auszahlungen für immaterielle Vermögenswerte	-111.360	-85.352
Einzahlungen aus Transfergeschäften netto	47.736	71.609
Auszahlungen für Sachanlagen	-2.046	-4.530
Einzahlungen aus finanziellen Vermögenswerten	4	2
Auszahlungen für finanzielle Vermögenswerte	-32	-29
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-65.697	-18.300
Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	25.844	1.311
Auszahlungen für die Rückzahlung von Finanzschulden	-733	-5.790
Auszahlungen zur Tilgung von Verbindlichkeiten aus Leasing	-771	-667
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	24.340	-5.146
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	90	7.021
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	4.360	4.496
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	4.450	11.517
Definition des Finanzmittelfonds		
Guthaben bei Kreditinstituten und Kassenbestand	4.450	11.517
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	4.450	11.517

FINANZKALENDER

14. November 2024

Veröffentlichung der Quartalsmitteilung – Q1 Geschäftsjahr 2024/2025

25. November 2024

Ordentliche Hauptversammlung 2024

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website unter: <http://www.bvb.de/aktie>

IMPRESSUM

Herausgeber:

Borussia Dortmund GmbH & Co. KGaA

Rheinlanddamm 207-209

44137 Dortmund

<http://www.bvb.de/aktie>

E-Mail: aktie@borussia-dortmund.de

Titelfoto:

Alexandre Simoes

Verantwortlich:

Mark Stahlschmidt

